

Inhaltsverzeichnis

HEINER F. KLEMMER, GIDEON STIENING, FALK WUNDERLICH

Einleitung: Michael Hißmann: und der Materialismus in der deutschen Aufklärung . . . 11

I. METAPHYSIK, PSYCHOLOGIE UND ERKENNTNISTHEORIE

UDO THIEL

Hißmann und der Materialismus 25

PAULA RUMORE

Im Kampf gegen die Metaphysik.

Michael Hißmanns Verständnis der Philosophie 43

FALK WUNDERLICH

Assoziation der Ideen und denkende Materie

Zum Verhältnis von Assoziationstheorie und Materialismus bei

Michael Hißmann, David Hartley und Joseph Priestley 63

ANDREE HAHMANN

Hißmanns Versuch über die Wahrnehmung 85

MARTIN SCHMEISSER

»Der eigentliche Materialist [...] weiß von keiner unkörperlichen geirn-

bewegenden Kraft.« Michael Hißmann und die Psychologie Charles Bonnets 99

II. NATURRECHT UND POPULARPHILOSOPHIE

DIETER HÜNING

»Eine fruchtbare philosophische Fiktion.«

Michael Hißmanns Beitrag zur Anthropologisierung des Naturzustandes 121

MARTIN MULSOW

Michael Hißmann und Christoph Meiners

über die eleusinischen Mysterien 147

UDO ROTH

»Lesen mag es die ganze schöne Welt.«

Michael Hißmanns Beitrag zur Popularphilosophie 157

III. GESCHICHTE, SPRACHE UND LITERATUR

FRANK GRUNERT

Philosophie und Geschichte. Michael Hißmann als Philosophiehistoriker 205

HEINER F. KLEMME

»Die wahre Geschichte ist die Grundfeste von der wahren Philosophie.«

Michael Hißmann und die Philosophie der Geschichte 215

HANS-PETER NOWITZKI

Die Mechanik der Sprache. Hißmanns physiologische Sprachphilosophie

und ihre anthropologischen Voraussetzungen 225

GIDEON STIENING

»Die Nerven deines Schönheitsgefühls.«

Hißmann als Materialistischer Ästhetiker und Theoretiker des *Sturm und Dang*? 253**IV. ANHANG**

Zeittafel 277

Bibliographie 281

Personenregister 303